

## Nun ade, du mein lieb Heimatland

Deutsches Wanderlied um 1850

Worte: August Disselhoff (1829-1903)

Satz: Rolf Lukowsky (\*1926)

1  
2

1. Nun a - de, du mein lieb Hei - mat-land,  
2. Wie du lachst mit dei - nes Him - mels Blau, } lieb— Hei - mat-land, a -  
3. Be - glei - test mich, du lie - ber Fluss, }

1  
2

4

-de! } Es— geht jetzt fort zum frem - den Strand,  
Wie du grü - ßest mich mit Feld und Au', } lieb— Hei - mat-land, a -  
Bist— trau - rig, dass ich wan - dern muss, }

8

-de! } Und so sing ich denn mit fro - hem Mü wie mal an - get, wenn man  
Gott— weiß, zu dir steht stet— man Sinn doch— jetzt zur Fer - ne  
Vom— moos' - gen Stein am wald' - gen Tal, da— grüß ich dich zum

**Probepartitur**  
Einträge entfernt

12

wan - dern tut, } Und so  
ziehts mich hin, } Gott— - de!  
letz - ten - mal, } Vom—

1 2